GHG

VEREINSRECHNUNG 2017

Tempelacker
HPS, CP-Schule
Sonnenhalde Tandem
Marthaheim, Josefshaus
St.Galler Brockenhaus

Bilanz	4
Betriebsrechnung	5
Geldflussrechnung	6
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	7
Anhang	8
Leistungsbericht	17
Bericht der Revisionsstelle	18

BILANZ

		31.12.17		31.12.16	
	Ziffer	TCHF	%	TCHF	%
Aktiven					
Flüssige Mittel	1	14’577		12’392	
Forderungen	2	6’828		7’035	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	268		432	
Vorräte	4	187		186	
Umlaufvermögen		**21’860**	**37.8**	**20’045**	**36.7**
Sachanlagen	5	33’218		31’985	
Finanzanlagen	6	2’796		2’533	
Anlagevermögen		**36’014**	**62.2**	**34’518**	**63.3**
Total Aktiven		**57’874**	**100.0**	**54’563**	**100.0**
Passiven					
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7	4’538		3’539	
Passive Rechnungsabgrenzungen	8	704		1’042	
Kurzfristiges Fremdkapital		**5’242**	**9.0**	**4’581**	**8.4**
Pensionsverpflichtungen	9	354		354	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10	6’370		6’554	
Langfristige Rückstellungen	11	388		363	
Langfristiges Fremdkapital		**7’112**	**12.3**	**7’271**	**13.3**
Fremdkapital		**12’354**	**21.3**	**11’852**	**21.7**
Fondskapital zweckgebunden		7’945		7’241	
Schwankungsfonds		4’138		2’657	
Zweckgebundenes Fonds- und Rücklagenkapital	**12**	**12’083**	**20.9**	**9’898**	**18.1**
Vereinskapital		666		666	
Erarbeitetes Kapital		12’479		12’008	
Bewertungsreserve Wertschriften		226		114	
Reserve für Pensionsverpflichtungen		690		649	
Reserve für zukünftige Bauten		6’264		6’264	
Neubewertungsreserven		13’112		13’112	
Jahresergebnis		0		0	
Organisationskapital		**33’437**	**57.8**	**32’813**	**60.1**
Total Passiven		**57’874**	**100.0**	**54’563**	**100.0**

BETRIEBSRECHNUNG

		2017		2016	
	Ziffer	TCHF	%	TCHF	%
Beiträge externe Kostenträger		28’271		26’975	
Erträge aus erbrachten Leistungen		19’458		19’560	
Spenden		1’066		508	
Übrige Erträge		674		703	
Betriebsertrag		**49’469**	**100.0**	**47’746**	**100.0**
Personalaufwand	13	35’181		34’591	
Mietaufwand		688		661	
Betriebsaufwand	14	6’890		6’885	
Abschreibungen	15	1’609		1’431	
Total direkter Aufwand		**44’368**	**89.7**	**43’568**	**91.2**
Personalaufwand	13	852		898	
Betriebsaufwand		428		653	
Total administrativer Aufwand		**1’280**	**2.6**	**1’551**	**3.2**
Betriebsergebnis		**3’821**	**7.7**	**2’627**	**5.5**
Finanzertrag		185		75	
Finanzaufwand		-260		-231	
Total Finanzerfolg		**-75**	**-0.1**	**-156**	**-0.3**
Organisationsfremder Ertrag	16	51		876	
Organisationsfremder Aufwand	17	-989		-16	
Total organisationsfremder Erfolg		**-938**	**-1.9**	**860**	**1.8**
Ergebnis vor Fondsveränderung		**2’808**	**5.7**	**3’331**	**7.0**
Zweckgebundene Fonds					
Zuweisung Schwankungsfonds		2’137		1’560	
Verwendung Schwankungsfonds		-657		-636	
Zuweisung Fondskapital zweckgebunden		1’072		630	
Verwendung Fondskapital zweckgebunden		-369		-459	
Total Veränderung der zweckgebundenen Fonds		**2’183**	**4.4**	**1’095**	**2.3**
Jahresergebnis 1		**625**	**1.3**	**2’236**	**4.7**
Zuweisung Reserve für zukünftige Bauten		0		-701	
Zuweisung Bewertungsreserve Wertschriften		-112		0	
Jubiläum 200 Jahre GHG		0		100	
Zuweisung Reserve für Pensionsverpflichtungen		-42		-648	
Zuweisung an erarbeitetes Kapital		-471		-987	
Total Zuweisungen		**-625**	**-1.3**	**-2'236**	**-4.7**
Jahresergebnis 2		**0**	**0.0**	**0**	**0.0**

GELDFLUSSRECHNUNG

	2017 TCHF	2016 TCHF
Jahresergebnis	0	0
Abschreibungen	1’609	1’431
Bildung von Rückstellungen	25	363
Auflösung von Rückstellungen	0	-451
Verlust aus Abgängen des Anlagevermögens	989	0
Kursgewinne auf Wertschriften	-118	-39
Veränderung Pensionsverpflichtungen	0	-242
Veränderung zweckgebundenes Fondskapital	2’183	1’095
Veränderung Bewertungsreserve Wertschriften	112	0
Veränderung Reserve für Pensionsverpflichtungen	41	649
Veränderung Rücklagen 200 Jahre Jubiläum	0	-100
Veränderung erarbeitetes Kapital	471	687
Veränderung Reserve für zukünftige Bauten	0	1’001
Veränderung Aktiven und Verbindlichkeiten		
Veränderung Forderungen	207	116
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	164	6
Veränderung Aufträge in Arbeit und Vorräte	-1	-23
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	999	1’065
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	-338	67
Total Veränderung Aktiven und Verbindlichkeiten	*1’031*	*1’231*
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	**6’343**	**5’625**
Erwerb von Sachanlagen	-6’266	-7’420
Verkauf von Sachanlagen	2’294	0
Subventionsbeiträge	141	38
Verkauf / Erwerb von Finanzanlagen	-143	-5
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-3’974**	**-7’387**
Veränderung langfristige Finanzverbindlichkeiten	-184	1’232
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-184**	**1’232**
Zunahme der flüssigen Mittel	**2’185**	**-530**
Bestand flüssige Mittel zu Jahresbeginn	**12’392**	**12’922**
Bestandesveränderung Berichtsjahr	2’185	-530
Bestand flüssige Mittel zu Jahresende	**14’577**	**12’392**

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

2017 (in TCHF)	**Saldo 1.1.**	**Zugang**	**Int. Transfers**	**Abgang**	**Saldo 31.12.**
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Vereinsvermögen	666	0	0	0	666
Erarbeitetes Kapital	12’008	931	0	460	12’479
Bewertungsreserve Wertschriften	114	112	0	0	226
Reserve für Pensionsverpflichtungen	649	41	0	0	690
Reserve für zukünftige Bauten	6’264	0	0	0	6’264
Neubewertungsreserve	13’112	0	0	0	13’112
Jahresergebnis	0	0	0	0	0
Organisationskapital	**32’813**	**1’084**	**0**	**460**	**33’437**

2016 (in TCHF)	**Saldo 1.1.**	**Zugang**	**Int. Transfers**	**Abgang**	**Saldo 31.12.**
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Vereinsvermögen	666	0	0	0	666
Erarbeitetes Kapital	11’321	1’076	-300	89	12’008
Bewertungsreserve Wertschriften	114	0	0	0	114
Reserve für Pensionsverpflichtungen	0	649	0	0	649
Reserve für zukünftige Bauten	5’263	770	300	69	6’264
Neubewertungsreserve	13’112	0	0	0	13’112
Jubiläum 200 Jahre GHG	100	0	0	100	0
Jahresergebnis	0	0	0	0	0
Organisationskapital	**30’576**	**2’495**	**0**	**258**	**32’813**

ANHANG

A Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft der Stadt St.Gallen erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage (true and fair view) der Organisation. Massgebend ist der Standard Swiss GAAP FER 21 «Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Nonprofit-Organisationen».

B Einbezogene Institutionen

Folgende Institutionen, aufgeteilt nach Tätigkeitsgebieten, sind Teil der Vereinsrechnung der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft der Stadt St.Gallen

Verein	Hauptkasse	
Handel	St.Galler Brockenhaus	
Sonderschule	CP-Schule – Schule für körperbehinderte Kinder Heilpädagogische Schule	
Heime	*Seniorenheime*	Josefshaus Marthaheim
	Kinder- und Erwachsenenheime	Sonnenhalde Tandem Tempelacker

C Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

Flüssige Mittel und Wertschriften
Diese Position umfasst Kasse, Postkonten, Geldkonten bei der Bank, Festgelder und Wertschriften, die als Liquiditätsreserve gehalten werden. Die Bewertung erfolgt zum Marktwert am Bilanzstichtag.

Forderungen
Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen.

Vorräte
Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu den durchschnittlichen Anschaffungs- bzw. Herstellkosten bzw. zum tieferen realisierbaren Marktwert.

Aktive Rechnungsabgrenzung
Diese Position umfasst die aus den sachlichen und zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivposten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Sachanlagen
Die Sachanlagen, ausgenommen Grundstücke und Gebäude, sind zu Anschaffungswerten unter Abzug kumulierter Abschreibungen bewertet.
Grundstücke und Gebäude wurden per 1.1.2008 neu bewertet (Basis amtlicher Verkehrswert), dies aufgrund mangelnder Angaben der historischen Anschaffungskosten. Die Differenz zum bilanzierten Buchwert wird in den Neubewertungsreserven ausgewiesen. Abschreibungen erfolgen auf den Werten per 1.1.2008 gemäss Vorgaben CURAVIVA.

Finanzanlagen
Diese Position enthält Wertschriften, die im Sinne einer langfristigen Anlage gehalten werden. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Es werden Bewertungsreserven gebildet (max. 15 % der Finanzanlagen). Diese sind im Organisationskapital ausgewiesen.

Kurz- und langfristiges Fremdkapital
Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Rückstellungen
Rückstellungen werden gebildet für bestehende oder wirtschaftlich verursachte Verpflichtungen, bei denen das Bestehen bzw. die Verursachung wahrscheinlich und deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung des Vorstandes und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

Organisationskapital
Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft der Stadt St.Gallen einsetzbaren Mittel.

D Fondskapital

Das Fondskapital besteht aus folgenden Positionen:

Fondskapital zweckgebunden (Spenden)
Diese Position umfasst die Spendenfonds der einzelnen GHG-Institutionen. Der Zweck der Fonds besteht in der finanziellen Unterstützung der GHG-Institutionen.

Schwankungsfonds Erwachsene
Diese Position umfasst die Schwankungsfonds von Tandem und Sonnenhalde gemäss Art. 21 BehG (SGS 381.4). Die anerkannten Einrichtungen sind verpflichtet zur Errichtung eines Schwankungsfonds. Den Schwankungsfonds müssen die Überschüsse und Defizite zugewiesen bzw. entnommen werden.

Betriebs- und Infrastrukturfonds Sonderschulen
Pro Schule werden zwei Schwankungsfonds geführt. Dem Betriebsfonds müssen die Überschüsse und Defizite zugewiesen bzw. entnommen werden. Der Infrastrukturfonds dient zur Optimierung der Ausgaben für die Sanierung der Infrastruktur. Sanierungsarbeiten, welche als Instandsetzung gelten, werden dem Fonds belastet. Die jährliche Zahlung Instandsetzung wird dem Fonds gutgeschrieben.

Unterstützungsfonds für Angestellte des St.Galler Brockenhauses
Zweck des Fonds besteht in der finanziellen Unterstützung der (pensionierten) Angestellten des St.Galler Brockenhauses.

Margrit und Rudolf Wild Fonds
Zweck des Fonds besteht in der finanziellen Unterstützung des Säuglings- und Kinderheims Tempelacker und der GHG-Sonderschulen (HPS und CP-Schule).

Abschreibungsfonds
Diese Position umfasst die Abschreibungsfonds von Tandem und CP-Schule. Über diese Fonds werden die Abschreibungen der spendenfinanzierten Sachanlagen finanziert.

Die zweckgebundenen Fonds werden entsprechend der Fondsreglemente verzinst.

E Risikobeurteilung

Der Vorstand hat sich an seiner Sitzung vom 13.12.2017 mit der aktuellen Risikobeurteilung auseinandergesetzt. Er hat die wesentlichen Risiken zur Kenntnis genommen und daraus Massnahmen abgeleitet, damit das Risiko insgesamt minimiert werden kann. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die erkannten und ermittelten Risiken unvollständig oder falsch gewichtet sind, da bezüglich zukünftiger Entwicklungen teilweise Annahmen getroffen werden mussten.

F Entschädigung an die Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft der Stadt St.Gallen arbeiten ehrenamtlich und erhalten keine Entschädigungen für ihre Arbeiten.

G Genehmigung der Vereinsrechnung

Der Vorstand der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft der Stadt St.Gallen hat am 02.05.2018 die Vereinsrechnung 2017 genehmigt.

H Eventualverpflichtungen

Die Eventualverpflichtungen werden fällig bei einem allfälligen Verkauf vor Ablauf von 25 Jahren (Liegenschaften) und 10 Jahren (Mobilien) seit der betreffenden Schlusszahlung, sofern sie zweckentfremdet oder an nicht gemeinnützige Rechtsträgerschaften verkauft werden. Die Eventualverpflichtungen reduzieren sich entsprechend um 1/25 bzw. 1/10 pro Jahr.

Institution	Verpflichtung bis	Erhaltener Baubeitrag
Sonnenhalde	2018	3’302’396
Sonderschulen, HPS	2019	1’895’604
Sonnenhalde	2019	888’555
Josefshaus	2021	3’300’000
Tandem	2023	67’627
Sonderschulen, CP	2025	296’670
Josefshaus	2027	3’000’000
Sonderschulen, CP	2027	96’957
Sonnenhalde	2028	4’848’103
Sonderschulen, HPS	2029	7’249’722
Sonnenhalde	2029	5’562’420
Sonderschulen, HPS	2033	23’592
Sonderschulen, CP	2037	1’851’751
Sonderschulen, CP	2039	66’667
Sonderschulen, HPS	2039	175’967
Sonderschulen, CP	2042	297’262
Total Liegenschaften		**32’923’293**

Institution	Verpflichtung bis	Erhaltener Ausstattungsbeitrag
Tandem Abtwil	2022	35’367
Total Mobilien		**35’367**

I Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen finanzielle Verpflichtungen für Mietverträge bis ins Jahr 2035 von TCHF 827 und aus Baurechtsverträgen bis ins Jahr 2091 von TCHF 4’818 (nicht diskontiert).

J Details zur Bilanz

Die nachstehenden Nummern verweisen auf die Bilanz.

1	*Flüssige Mittel (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Kassa	50	43
	Postcheck	1’236	1’887
	Bankguthaben	12’121	9’665
	Bankguthaben Infrastrukturfonds Sonderschulen	1’107	738
	Zur Veräusserung gehaltene kurrante Wertpapiere	63	59
		14’577	**12’392**

2	*Forderungen (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2’388	2’600
	Delkredere	-137	-167
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen netto	2’251	2’433
	Forderungen gegenüber staatlichen Stellen	4’439	4’413
	Sonstige Forderungen	138	189
		6’828	**7’035**

3	*Aktive Rechnungsabgrenzungen (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Betriebsbeiträge Kostenträger öffentliche Hand	42	205
	Übrige Abgrenzungspositionen	226	227
		268	**432**

4	*Vorräte (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Heizölvorräte	187	186
		187	**186**

5	*Sachanlagen (in TCHF)*	**Grund-stücke**	**Gebäude**	**Betriebs-einrichtun-gen**	**Fahr-zeuge**	**Anlagen im Bau**	**Total**
	Nettobuchwert 1.1.2017	5'527	21'595	1'515	72	3'276	31'985
	Anschaffungswert per 1.1.2017	5'527	29'999	5'113	627	3'276	44'542
	Zugänge	0	142	229	0	5'895	6'266
	Veränderung von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
	Baubeiträge bzw. Subventionen	0	0	0	0	-141	-141
	Spenden/Verwendung Baureserve	0	0	0	0	0	0
	Abgänge	-178	-808	0	0	-2'615	-3'601
	Reklassifikationen	0	535	2	0	-537	0
	Anschaffungswert per 31.12.2017	**5'349**	**29'868**	**5'344**	**627**	**5'878**	**47'066**
	Kumulierte Wertberichtigungen						
	Stand per 1.1.2017	0	8'404	3'598	555	0	12'557
	Planmässige Abschreibungen	0	1'133	431	45	0	1'609
	Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0
	Abgänge	0	-318	0	0	0	-318
	Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
	Stand per 31.12.2017	0	9'219 [1)]	4'029 [1)]	600	0	13'848
	Nettobuchwerte per 31.12.2017	**5'349**	**20'649**	**1'315**	**27**	**5'878**	**33'218**
	Nettobuchwert 1.1.2016	5'527	12'986	720	174	6'627	26'034
	Anschaffungswert per 1.1.2016	5'527	20'452	3'927	627	6'627	37'160
	Zugänge	0	2	369	0	7'049	7'420
	Veränderung von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
	Baubeiträge bzw. Subventionen	0	-8	0	0	0	-8
	Spenden/Verwendung Baureserve	0	0	-30	0	0	-30
	Abgänge	0	0	0	0	0	0
	Reklassifikationen	0	9'553	847	0	-10'400	0
	Anschaffungswert per 31.12.2016	**5'527**	**29'999**	**5'113**	**627**	**3'276**	**44'542**
	Kumulierte Wertberichtigungen						
	Stand per 1.1.2016	0	7'466	3'207	453	0	11'126
	Planmässige Abschreibungen	0	938	391	102	0	1'431
	Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0
	Abgänge	0	0	0	0	0	0
	Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
	Stand per 31.12.2016	0	8'404 [2)]	3'598 [2)]	555	0	12'557
	Nettobuchwerte per 31.12.2016	**5'527**	**21'595**	**1'515**	**72**	**3'276**	**31'985**

Unter den Positionen Grundstücke und Gebäude sind die Liegenschaften bilanziert: Goliathgasse 18/18a/25, Schwertgasse 14 (Brockenhaus); Molkenstrasse 1, Flurhofstrasse 56, Felsenstrasse 33 (Sonderschule); Unterstrasse 6 (Marthaheim); Kreuzackerstrasse 6 (Josefshaus); Sonnenhaldenstrasse 59/59a/61 (Sonnenhalde); Tempelackerstrasse 28/Friedaustrasse 4/6 (Tempelacker); Goliathgasse 12 (Katharinenhof); Steingrüeblistrasse 1 sowie Hüslen 1015 (Tandem).
Die Liegenschaften Flurhofstrasse 56, Sonnenhaldenstrasse 59/59a, Felsenstrasse 33 und Hüslen 1015 befinden sich im Baurecht.

[1)] In den Wertberichtigungen Gebäude und Betriebsreinrichtungen sind Abschreibungen von TCHF 240 enthalten, welche über Spenden finanziert wurden.
[2)] In den Wertberichtigungen Gebäude und Betriebseinrichtungen sind Abschreibungen von TCHF 79 enthalten, welche über Spenden finanziert wurden.

6	*Finanzanlagen (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Langfristig gehaltene kurante Wertpapiere	2'789	2'526
	Langfristige Forderungen gegenüber Dritten	7	7
		2'796	**2'533**

7	*Kurzfristige Verbindlichkeiten (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Aus Finanzverbindlichkeiten	238	184
	Aus Lieferungen und Leistungen	1'907	2'452
	Aus Verbindlichkeiten Sozialleistungen	1'082	246
	Aus Vorauszahlungen Betreute	661	485
	Aus Verbindlichkeiten MwSt.	27	22
	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	623	150
		4'538	**3'539**

8	*Passive Rechnungsabgrenzungen (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Abgrenzung Betriebsbeiträge öffentliche Hand	226	620
	Diverse Abgrenzungspositionen	478	422
		704	**1'042**

9	*Pensionsverpflichtungen (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Rückstellung BVG-Unterdeckung Sonderschulen	354	354
		354	**354**

Detaillierte Angaben zu den Pensionsverpflichtungen sind unter 13 Personalaufwand ersichtlich.

10 *Langfristige Finanzverbindlichkeiten (in TCHF)*

	Buchwert 31.12.17	**Belastung 31.12.17**	**Saldo 1.1.17**	**Erhöhung**	**Rück-zahlung**	**Saldo 31.12.17**
Hypothek Molkenstrasse 1	859	4'700	1'720	0	0	1'720
Hypothek Hüslen	6'194	4'600	4'232	0	184	4'048
Hypothek Kreuzackerstrasse 6	10'861	3'000	0	0	0	0
Andere langfristige Verbindlichkeiten	602	0	602	0	0	602
			6'554	**0**	**184**	**6'370**
Fälligkeit lgfr. Verbindlichkeiten 1–5 Jahre						736
Fälligkeit lgfr. Verbindlichkeiten nach 5 Jahren						5'634

	Buchwert 31.12.16	**Belastung 31.12.16**	**Saldo 1.1.16**	**Erhöhung**	**Rück-zahlung**	**Saldo 31.12.16**
Hypothek Molkenstrasse 1	937	4'700	1'720	0	0	1'720
Hypothek Hüslen	6'365	4'600	3'000	1'416	184	4'232
Hypothek Kreuzackerstrasse 6	10'397	3'000	0	0	0	0
Andere langfristige Verbindlichkeiten	602	0	602	0	0	602
			5'322	**1'416**	**184**	**6'554**
Fälligkeit lgfr. Verbindlichkeiten 1–5 Jahre						2'640
Fälligkeit lgfr. Verbindlichkeiten nach 5 Jahren						3'914

11 *Rückstellungen (in TCHF)*

	Saldo 1.1.17	Bildung	Auflösung	Saldo 31.12.17
Rückstellungen für Personalaufw. (Ferien / Mehrstunden)	363	25	0	388
	363	**25**	**0**	**388**

	Saldo 1.1.16	Bildung	Auflösung	Saldo 31.12.16
Rückstellungen Einsprache MwSt.	451	0	451	0
Rückstellungen für Personalaufw. (Ferien / Mehrstunden)	0	363	0	363
	451	**363**	**451**	**363**

12 *Fondskapital (in TCHF)*

	Saldo 1.1.17	Zugänge	Interne Transfers	Verzin-sung	Abgänge	Saldo 31.12.17
Fondskapital zweckgebunden (Spenden)	4'873	1'067	25	6	178	5'793
Unterstützungsfonds für Angestellte des St.Galler Brockenhauses	193	0	0	0	5	188
Margrit und Rudolf Wild Fonds	456	0	-25	0	24	407
Abschreibungsfonds Tandem	1'576	0	0	0	156	1'420
Abschreibungsfonds CP-Schule	143	0	0	0	6	137
Total zweckgebundene Fonds	*7'241*	*1'067*	*0*	*6*	*369*	*7'945*
Schwankungsfonds Erwachsene	523	504	0	0	656	371
Betriebsfonds Sonderschulen	1'396	1'264	0	0	0	2'660
Infrastrukturfonds Sonderschulen	738	369	0	0	0	1'107
Total Schwankungsfonds	*2'657*	*2'137*	*0*	*0*	*656*	*4'138*
	9'898	**3'204**	**0**	**6**	**1'025**	**12'083**

	Saldo 1.1.16	Zugänge	Interne Transfers	Verzin-sung	Abgänge	Saldo 31.12.16
Fondskapital zweckgebunden (Spenden)	6'391	304	-1'560	6	268	4'873
Unterstützungsfonds für Angestellte des St.Galler Brockenhauses	198	0	0	0	5	193
Margrit und Rudolf Wild Fonds	481	0	0	0	25	456
Abschreibungsfonds Tandem	0	238	1'411	0	73	1'576
Abschreibungsfonds CP-Schule	0	0	149	0	6	143
Total zweckgebundene Fonds	*7'070*	*542*	*0*	*6*	*377*	*7'241*
Schwankungsfonds Erwachsene	766	393	0	0	636	523
Betriebsfonds Sonderschulen	598	798	0	0	0	1'396
Infrastrukturfonds Sonderschulen	369	369	0	0	0	738
Total Schwankungsfonds	*1'733*	*1'560*	*0*	*0*	*636*	*2'657*
	8'803	**2'102**	**0**	**6**	**1'013**	**9'898**

K Betriebsrechnung nach Tätigkeitsgebieten

		Hauptkasse		Handel		Sonderschule		Heime		Verein (nach Elimination)	
	Ziffer	TCHF	%	TCHF	%	TCHF	%	TCHF	%	TCHF	%
Beiträge externe Kostenträger		0		0		16'006		12'265		28'271	
Erträge aus erbrachten Leistungen		22		861		1'259		17'336		19'458	
Spenden		41		0		113		913		1'066	
Übrige Erträge		1'619		267		30		31		674	
Betriebsertrag		**1'682**	**100.0**	**1'128**	**100.0**	**17'408**	**100.0**	**30'545**	**100.0**	**49'469**	**100.0**
Personalaufwand	13	0		686		12'271		22'222		35'181	
Mietaufwand		0		25		309		402		688	
Betriebsaufwand	14	0		201		2'688		5'233		6'890	
Abschreibungen		164		100		371		986		1'609	
Total direkter Aufwand		**164**	**9.8**	**1'012**	**89.7**	**15'639**	**89.8**	**28'843**	**94.4**	**44'368**	**89.7**
Personalaufwand	13	852		0		0		0		852	
Betriebsaufwand		444		0		0		0		428	
Total admin. Aufwand		**1'296**	**77.0**	**0**	**0.0**	**0**	**0.0**	**0**	**0.0**	**1'280**	**2.6**
Betriebsergebnis		**222**	**13.2**	**116**	**10.3**	**1'769**	**10.2**	**1'702**	**5.6**	**3'821**	**7.7**
Finanzertrag		178		20		0		5		185	
Finanzaufwand		-55		-1		-57		-172		-260	
Total Finanzerfolg		**123**	**7.3**	**19**	**1.7**	**-57**	**-0.3**	**-167**	**-0.6**	**-75**	**-0.1**
Organisations-fremder Ertrag	16	0		2		47		2		51	
Organisations-fremder Aufwand	17	0		0		0		-989		-989	
Total organisations-fremder Erfolg		**0**	**0.0**	**2**	**0.2**	**47**	**0.3**	**-987**	**-3.2**	**-938**	**-1.9**
Ergebnis vor Fondsveränderung		**345**	**20.5**	**137**	**12.2**	**1'759**	**10.2**	**548**	**1.8**	**2'808**	**5.7**
Zweckgebundene Fonds											
Zuweisung Schwankungsfonds		0		0		1'633		504		2'137	
Verwendung Schwankungsfonds		0		0		0		-657		-657	
Zuweisung Spendenfonds		41		0		113		912		1'072	
Verwendung Spenden-fonds		-1		-5		-118		-245		-369	
Total Veränderung der zweck-gebundenen Fonds	12	**40**	**2.4**	**-5**	**-0.4**	**1'628**	**9.4**	**514**	**1.7**	**2'183**	**4.4**
Jahresergebnis 1		**305**	**18.1**	**142**	**12.6**	**131**	**0.8**	**34**	**0.1**	**625**	**1.3**
Zuweisung an Reserve für zukünftige Bauten		0		0		0		0		0	
Verwendung Bewertungs-reserve Wertschriften		-112		0		0		0		-112	
Jubiläum 200 Jahre GHG		0		0		0		0		0	
Zuweisung an Reserve für Pensionsverpflichtungen		-6		0		-13		-23		-42	
Zuweisung an erarbeitetes Kapital		-187		-142		-118		-11		-471	
Jahresergebnis 2		**0**	**0.0**	**0**	**0.0**	**0**	**0.0**	**0**	**0.0**	**0**	**0.0**

L Details zur Betriebsrechnung

Die nachstehenden Nummern verweisen auf die Betriebsrechnung.

13 *Personalaufwand (in TCHF)*	**2017**	**2016**
Gehälter	30'497	29'025
Sozialleistungen	4'652	4'714
Übriger Personalaufwand	884	852
	36'033	**34'591**

In den 7 verschiedenen Institutionen waren Ende 2017 insgesamt 604 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (437 Vollzeitstellen) tätig. Im Vorjahr waren 602 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (428 Vollzeitstellen) tätig.

Vorsorgeeinrichtungen (in TCHF)	**31.12.17**	**31.12.17**	**31.12.16**			**2017**	**2016**
Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	**Unter-deckung %**	**Wirtschaftlicher Anteil der Organisation**		**Verände-rung zum VJ bzw. erfolgswirk-sam im GJ**	**Auf die Periode abgegrenzte Beiträge**	**Vorsorgeaufwand im Personalaufwand**	
ASGA Pensionskasse	–	0	0	0	1'278	1278	875
Communitas Vorsorgestiftung	–	0	0	0	0	0	355
St.Galler Pensionskasse SGPK	97% [1]	–354	–354	0	608	608	950
		–354	**–354**	**0**	**1'886**	**1'886**	**2'180**

Die Institutionen der GHG sind für die Personalvorsorge bei der ASGA Pensionskasse und der St.Galler Pensionskasse angeschlossen. Die Finanzierung des beitragsorientierten Vorsorgeplans erfolgt durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Die Beiträge werden gemäss der Zahlungsbedingungen des Vorsorgeplans bezahlt. Per 1.1.2017 wechselte die Sonnenhalde von der Communitas Vorsorgestiftung zur ASGA Pensionskasse.

14 *Betriebsaufwand (in TCHF)*	**2017**		**2016**	
Sachaufwand		3'123		3'049
Medizinischer Bedarf	194		176	
Lebensmittel und Getränke	1'667		1'630	
Haushalt	558		552	
Schulung und Ausbildung	358		307	
Werkzeug- und Materialaufwand	51		59	
Aufwand Spendenverwendung	189		220	
Übriger Sachaufwand	106		105	
Fahrzeug- und Transportaufwand		1'209		1'305
Leasingaufwand		0		2
Unterhaltskosten		932		1'139
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren		174		158
Energie- und Entsorgungsaufwand		636		617
Verwaltungs- und Informatikaufwand		708		570
Werbeaufwand		108		45
		6'890		**6'885**

[1] Die exakte Unterdeckung per 31.12.2017 war zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung nicht bekannt. Der Wert entspricht der Versicherteninformation der SGPK vom Januar 2018. Weil die exakte Unterdeckung zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung nicht bekannt war, wurde die Rückstellung nicht korrigiert.

15	*Abschreibungen (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Betriebliche Abschreibungen	1'447	1'352
	Abschreibungen über Spenden finanziert	162	79
		1'609	**1'431**

16	*Organisationsfremder Ertrag (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Auflösung Pensionsverpflichtung Sonnenhalde	–	596
	Korrektur Betriebsfonds Sonderschulen	–	267
	Übriger organisationsfremder Ertrag	51	13
		51	**876**

17	*Organisationsfremder Aufwand (in TCHF)*	**2017**	**2016**
	Verkauf Villa Jacob	–989	–
		–989	**–**

LEISTUNGSBERICHT

1 Zweck der Organisation

Der Verein bezweckt die Betreuung benachteiligter Mitmenschen und die Gewährung von Hilfe verschiedenster Art an bedürftige Personen im Raum St.Gallen.

Der Vorstand konkretisiert diesen Zweck durch den Erlass eines Leitbildes.

Für Informationen über die gesetzten Ziele, die erbrachten Leistungen und die Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel wird auf den Jahresbericht 2017 verwiesen.

Betreffend Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit verweisen wir auf die Betriebsrechnung nach Tätigkeitsbereichen (siehe Anhang Buchstabe K auf Seite 14).

2 Angaben Verein

Vereinsmitglieder
Mitglieder 217 (Vorjahr 217)

Vereinsorgane
- Hauptversammlung (HV)
- Vorstand, gewählt für 3 Jahre bis HV 2019
- Ausschuss, gewählt für 3 Jahre bis HV 2019
- Betriebskommissionen
- Geschäftsprüfungskommission (GPK), gewählt für 3 Jahre bis HV 2019
- Revisionsstelle, Wahl erfolgt jährlich an HV

Vorstand
Dr. Hans-Jürg Bernet
Bruno Bottlang
Lukas Enzler, Hauptkassier*
Hans-Peter Jahn
Sibylle Jung*
Adrian Kugler
Heinz Loretini, Präsident*
Hugo Loretini
Dr. Alfred Mutzner, bis 17.1.2017
Stephan Weigelt, Vizepräsident*

*Mitglieder des Ausschusses

Geschäftsstelle
Patrik Müller, Geschäftsleiter

Geschäftsprüfungskommission
Johannes Holdener
Norbert Hug
Reto Zellweger

Revisionsstelle
PwC, St.Gallen

Betriebskommissionen

Tempelacker
Dr. Hans-Jürg Bernet, Präsident
René Kränzlin
Dr. Martina Landsmeer
Prof. Martina Merz-Staerkle
Dr. Hans Jörg Moser
Monika Schiess

Sonderschulen
HPS, CP-Schule
Franziska Bassanello
Ralph Hurni
Patrik Müller, Präsident, ab 25.1.2017
Thomas Müller
Dr. Alfred Mutzner, Präsident, bis 17.1.2017
Urs Scherrer
Dr. Susi Stieger

Sonnenhalde Tandem
Kurt Bichsel, bis 19.6.2017
Erika Bosshard
Bruno Bottlang, Co-Präsident
Kirsten Jürgensen
Emilio Lopez, ab 18.9.2017
Frank Nabholz, Co-Präsident
Michael Niederer
Rolf Prim, bis 13.12.2017
Ueli Steiger

Marthaheim / Josefshaus
Theres Damann
Marco Frischknecht
Pius Gemperli
Patrik Müller, Präsident
José Muro

St.Galler Brockenhaus
Veith Adelmann
Josef Huber
Hans-Peter Jahn, Präsident
Dr. Gustav Saxer
Urs Scheuermann, bis 24.2.2017
Bärbel Tobler

Fondsverwaltung
Karl Graf
Hugo Loretini

Katharinenhof
Adrian Kugler, Präsident
Roger Mayer
Urs Michel

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Bericht der Revisionsstelle
an die Vereinsversammlung der
Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft
der Stadt St.Gallen (GHG)
St.Gallen

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung
Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft der Stadt St.Gallen (GHG), bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstands
Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG
Bruno Räss — Roger Niklaus
Revisionsexperte
Leitender Revisor

St.Gallen, 2. Mai 2018

Beilage:
Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

GHG

gemeinnützige und hilfs-gesellschaft
der stadt st. gallen

Geschäftsstelle
Gemeinnützige und Hilfs-Gesellschaft
der Stadt St.Gallen (GHG)
Fürstenlandstrasse 102
Postfach, 9013 St.Gallen
T 071 228 41 50
www.ghg-sg.ch
Spendenkonto:
IBAN CH36 0900 0000 9000 1816 9